

## Anhörungen der Ortschaftsräte: Stand 26.01.2011

Gefragt waren gemäß Runderlass des MI vom 20.07.2010 Vorschläge der Ortschaftsräte zur Planung 2011

<p>OR Greppin: 24.01.2011</p> <p>Vorschläge:          Programm der Dorferneuerung sollte auch für den öffentlichen Bereich aufgenommen werden;          Ansätze wurden im Nachtrag 2010 gestrichen auf Grund der Hinweise der Kommunalaufsicht zur niedrigen Förderquote und damit verbundener hoher Eigenmittelanteile in den Folgejahren</p> <p>Aktivitäten:          Erneute Prüfung der Einordnung mit der Planung 2012</p>	<p>OR Wolfen 01.12.2011/19.01.2011</p> <p>Vorschläge:          keine</p>
<p>OR Rödgen 20.01.2011</p> <p>Vorschläge:          Ablehnung Konsolidierungsmaßnahme 42/07 Verkauf von Wohnungen; stattdessen Verkauf einer Wohnbebauungsfläche (1000 – 2000 qm)</p>	<p>OR Bobbau .. 20.01.2011</p> <p>Vorschläge:          keine</p>
<p>OT Holzweißig 25.01.2011</p> <p>Vorschläge:          Aufnahme der Sanierung der Cäcilienstraße für 2012, da der AZV sich hierzu mit der Sanierung der Abwasserkanäle parallel einordnen könnte; ansonsten muss jeder Grundstückseigentümer für sein Grundstück extra eine Biokläranlage bauen und betreiben bis zur eventuellen Sanierung der Abwasseranlagen in den Folgejahren</p> <p>Aktivitäten          Erneute Prüfung der Einordnung der Dorferneuerung mit der Planung 2012; 2011 wird <b>für 2012</b> eine Förderung beantragt</p>	<p>OT Bitterfeld 25.01.2011</p> <p>Vorschläge:          Aufnahme der Fußwegsanie rung der Burgstraße 54-58, da die anliegenden Wohngebäude der NEUBI dort saniert wurden</p> <p>Aktivitäten          Der Ausbau Burgstraße war ab 2012 mit 440.000 Euro (Förderung 293.300 Euro) im Entwurf enthalten; erneute Prüfung der Einordnung mit der Planung 2012; 2011 wird <b>für 2012</b> eine Förderung über das Programm die „Aktive Stadt “ beantragt</p>
<p>OT Thalheim 19.01.2011</p> <p>Vorschläge:          keine</p>	<p><b>Anmerkung:</b>  <b>BuVA konzentrierte sich auf die Fortführung der investiven Maßnahmen 2010 und 2011; Folgejahre konnten auf Grund der mangelnden Finanzmittel vorerst nicht betrachtet werden</b></p>